



Freundeskreis Nürnberg

Protokoll der Gruppenleitersitzung am 18.07.2017

Beginn 18:30 Uhr □ Ende 20:00 Uhr

Protokollführer:

Anne Schuster

Anwesende:

Roland , Frank Binöder, Heike, Ingrid, Heinz, Werner , Richard, Anne

- Neues aus den Gruppen:
 - Montag:
Keine besonderen Vorkommnisse. Es waren 2 Neue anwesend.
 - Mittwoch vorm.:
Raphael Klein war anwesend. Richard leitet weiterhin die Gruppe.
 - Mittwoch nachm.:
Es ist niemand da zu berichten.
 - Donnerstag:
Heike und Raphael waren in Erlangen. Es waren diesmal auch die Forchheimer da. War interessant.
In der Do- Gruppe gab es interessante Themen wie z.B. wann trägt man eine „Maske“
 - Freitag:
Es ist niemand da zu berichten.
- Frank fragt wegen Erlangen nach, da ja diesmal die Forchheimer dabei waren, ob 4 Personen nicht zu viel sind. Heike findet das in Ordnung, da jeder die Gruppe anders vorstellt. Richard meint, dass es gut ist nach Weihermühle mehr Personen mitzunehmen, da dort die Gruppen ziemlich groß sind.
Bei den Gruppenvorstellungen wird empfohlen, keine Vorträge zu halten, sondern die Patienten reden zu lassen.
- Vom 11.-13.5.2018 findet im Baunatal das „Fest für Freunde statt. Es wird beschlossen, am Freitag anzureisen und Sonntag zurück. Es können Fahrgemeinschaften gebildet werden um sich die Kosten zu teilen.
Frank wird in der nächsten Sitzung über evtl. Programmpunkte berichten.
Es ist zwar noch lange hin, aber es sollte baldmöglichst (evtl. nächsten Monat) die Anmeldung erfolgen, da ja Hotelreservierungen vorzunehmen sind.
Die Planung hierfür übernehmen Roland und Frank.
- Zum Grillfest: die organisierende Gruppe besorgt Fleisch, Brot und Getränke. Salate und Kuchen werden von den Gästen mitgebracht.

- Für den Metropolmarathon gab es vom Veranstalter eine Spende in Höhe von 300,-- €. Es wird beschlossen den Betrag zu 1/3 Fürther und 2/3 Nürnberger Freundeskreis aufzuteilen.
- Frank berichtet vom Gesundheitsmarkt. Trotz Regen und Wind war der Stand gut besucht. Die Werbeartikel gingen gut weg. Die Gespräche allerdings waren nicht zu berauschend. Kiss hat sich bedankt und will für 2019 ein großes Zelt am Jakobsplatz aufstellen.
- Nächstes Jahr findet ein Festival am Jakobsplatz statt. Was wir dazu beitragen ist noch offen. Für Ideen sind wir sehr dankbar. z.B. Freundeskreis im Wandel.
- Es entsteht ein Gespräch über junge Drogenabhängig bzw. Alkoholiker, Sie haben in ihrer Jugend viel versäumt und müssen viel nachholen. Es ist wichtig, ihnen das neue trockene Leben vorzuleben. Dafür ist die Gruppe da. Da die Jugendlichen noch viele andere Dinge im Kopf haben wie z.B. Freundin, Urlaub usw. bringen sie sich weniger in die Gruppenarbeit ein.
- Die Veranstaltung in Fürth Pflegeberufsschule am 17.7. war sehr gut, lehrreich und interessant. Heike, Roland und Klaus waren vor Ort. Es war sehr gut zu erfahren, dass es Ärzte gibt, die von Selbsthilfegruppen überzeugt sind. Es wurde den Vertretern der Selbsthilfegruppe der Dank ausgesprochen.
- Für das Grillfest am 29.7. in Neumarkt werden für 35 € Grillsoßen von Frank gekauft und überreicht. Es ist das 35. jährige Bestehen der Gruppe. Leider hat uns aber keine Einladung erreicht.
- Kugelschreiber sind bestellt.
- Zur Mieterhöhung der AWO gibt es noch einen gemeinsamen Termin.
- Heinz hat mit den Flyer angefangen, allerdings muss die Vorlage geändert werden.
- Für den Kreativ-Workshop sind noch 6 Plätze frei.
- Da es für Ingrid keine Vertretung für die Vorstellung im Nordklinikum gibt, wird beschlossen den Termin abzusagen.